

# 3300 Euro verteilen ist gar nicht so leicht

## Firma Hentzschel hat acht Initiativen ausgewählt

ELSTERWERDA. Blumen landen nach ein paar Tagen auf dem Kompost. Wohl-dosierte Spenden hingegen haben Langzeit-wirkung. Das dachten vermutlich auch Anke und Hans-Jürgen Hentzschel. Zum 70-jährigen Firmenjubiläum des Betonwerk Hentzschel baten sie deshalb um Spenden für Jugendinitiativen. 3300 Euro sind zusammengekommen. „Sagenhaft, ein tolles Ergebnis, für das wir uns bei allen Partnern bedanken“, sagt der Firmenchef begeistert. 23 Vereine und Jugendclubs hatten sich bei der RUNDSCHAU für eine Spende beworben, acht wurden ausge-wählt. „Alle Bewerber hätten Unterstüt-zung verdient und es fiel uns schwer, eine Entscheidung zu treffen“, sagt Hans-Jür-gen Hentzschel.

VON ANNETTE SIEMER

Klotzen statt kleckern war die Devise bei der Verteilung der Spenden, denn wenn schon helfen, dann wirkungsvoll. Und so wird das Geld verteilt:

700 Euro erhält die **Initiative junger Christen Elsterwerda**, die für ihre offene Jugendarbeit auf Spenden angewiesen sind. Sie brauchen Geld für die Neugestal-tung der Außenanlagen des Jugendhauses in der Parkstraße. Am Dach und an den Fenstern sind dringende Reparaturarbei-ten fällig, und für die Volleyballmann-schaft muss die Hallengebühr bezahlt wer-den. Die gleiche Summe erhält der **Jugendclub in Stolzenhain**. Er organisiert jedes Jahr im August ein Sommerfest fürs ganze Dorf. Für ein ansprechendes Frei-tagabend-Programm fehlte allerdings das Geld.

Etwas von der „Kohle“ abhaben wollte auch der **Jugendclub Hohenleipisch/Dreska** – er bekommt 400 Euro. Damit wollen die Jugendlichen den ehemaligen Dreskaer Sportplatz umgestalten. Der Kleinfeldfußballplatz soll wieder aufgemöbelt und ein Beachvolleyballplatz angelegt werden.

Mit 350 Euro wird die Theatergruppe am Elsterschloss-Gymnasium, „**Die bunten Welpen**“, bedacht. Die jungen Schauspie-ler sind bei der 3. Jugendkulturnacht

dabei, wo sie das aktuelle Stück präsentie-ren und ein Vorprogramm gestalten. An-schließend wird zur Aftershowparty einge-laden. Dank der finanziellen Unterstüt-zung können sie ihre Vorstellungen jetzt umsetzen.

Bald wird der Sportunterricht für die „Hopsis“ und „Minis“ noch abwechslungs-reicher. Der **Elsterwerdaer SV 94 e.V.**, der schon den Kleinsten mit spielerischen Übungen Spaß an Bewegung vermittelt, erhält 350 Euro. Dafür sollen Sportgeräte, wie zum Beispiel Schwingtücher, Bälle, Springseile und Trainingskleidung, ange-schafft werden.

Die **Jugendlichen des Jugendausschus-ses und des Mädchenprojektes** im Amt Plessa legen sich mächtig ins Zeug. Sie haben sich zur Aufgabe gemacht, die ehemalige Touristenstation im Gordener Lauch wieder auf Vordermann zu bringen. Sie wollen das Haus für die Jugendarbeit nutzbar machen, und es soll ein Schulungs- und Erholungszentrum entstehen. Matratzen und Schlafräume müssen erneuert werden, da kommt das Geld gerade richtig.

350 Euro gibt es auch für den **Jugend-club Banane** in Kraupa. Der Club macht regelmäßig mit tollen Veranstaltungen von sich reden. Im vergangenen Jahr mussten die Jugendlichen allerdings zwei herbe Rückschläge hinnehmen. Bei zwei Einbrü-chen wurden Teile der Musikanlage gestohlen, die jetzt wiederbeschafft wer-den können. Auch der junge Hohenleipi-scher **Roland Schneider**, der von einem Musikstudium im Fach Schlagzeug träumt, hat Grund zur Freude. Er erhält 100 Euro und kann damit sein Instrument erweitern.

### TERMIN

#### Übergabe

Der Termin der Geldübergabe steht schon fest: Am Dienstag, dem 8. Juni, um 17 Uhr, werden die Schecks im Beisein der RUNDSCHAU im Betonwerk Hentzschel übergeben.